



Franz Steiner Verlag

Dominique Huck (Hg.)

Alemannische Dialektologie: Dialekte im Kontakt

Beiträge zur 17. Arbeitstagung
für alemannische Dialektologie in
Straßburg vom 26.–28.10.2011

2014.

300 Seiten mit 4 Farb- und
39 s/w-Abbildungen, 16 Karten
und 29 Tabellen.

Kartiert.

€ 52,-

📖 978-3-515-10343-5

@ 978-3-515-10568-2



Jetzt auf unserer Homepage bestellen:

www.steiner-verlag.de

Dominique Huck (Hg.)

Alemannische Dialektologie: Dialekte im Kontakt

Beiträge zur 17. Arbeitstagung für alemannische Dialektologie
in Straßburg vom 26.–28.10.2011

In Verbindung mit Pascale Erhart und François-Xavier Bogatto

Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik – Beiheft 155

Der alemannische Sprachraum, der sich über sechs Staaten entfaltet, erfährt unterschiedliche (sozio)linguistische Entwicklungen. Der Band befasst sich mit Dialekten, die irgendwie mit anderen sprachlichen Varietäten in Kontakt kommen: intradialektaler Kontakt mit anderen alemannischen Mundarten, interdialektaler Kontakt mit benachbarten Mundarträumen, Kontakt mit einer Standardsprache oder Kontakte mit anderen Varietäten.

Durch die gewählte Thematik werden sowohl räumliche als auch soziolinguistische Variationen unter verschiedenen Gesichtspunkten besprochen. Die Beiträge behandeln selbstverständlich phonetische und phonologische Aspekte, ein Schwerpunkt liegt aber auch auf morphologischen, morphosyntaktischen und syntaktischen Fragen. Abgerundet wird der Band durch die Vorstellung und Diskussion neuer methodischer und technischer Ansätze.

Aus dem Inhalt

Plenarvorträge: H. CHRISTEN: Vom unterschiedlichen Umgang mit sprachlicher Varianz im polydialektalen Medienkontext | S. DAL NEGRO: Formen des Sprachkontaktes: Oberdeutsch in Italien | R. FRANCESCINI: Dialekt in Kontakt mit Immigrantensprachen: der Fall des Schweizerdeutschen | A. LAMELI: Distanz als raumstrukturelle Eigenschaft dialektaler Kontaktsituationen. Eine Analyse des Schwäbischen → *Beiträge:* C. BUCHELI BERGER: Was leistet die indirekte Methode? | J. C. REINA: Nebentonvokalismus in den alemannischen Dialekten Südwestdeutschlands. Phonologisch-morphologische Aspekte | C. DÖHMER: Relativsatzkonstruktionen im Dialekt von Bleibach (Elztal) und der Einfluss des Standarddeutschen auf Dialekte | A. ENDER / I. KAISER: Zwischen kollektiver, individueller, wahrgenommener und tatsächlicher Sprachvariation in Vorarlberg und im bairischsprachigen Österreich | J. FLEISCHER: Das flektierte prädikative Adjektiv und Partizip in den Wenker-Materialien | I. HOVE: Analyse der Unterschiede zwischen Deutschschweizern und Deutschen, die Französisch und Englisch sprechen | A. KÖNIG / M. FRITZ-SCHEUPLEIN: Dialektsyntax im Übergangsbereich | u.a.

Franz Steiner Verlag

